Liebe KjGler*innen,

an dieser Stelle dürft Ihr wieder von mir lesen, denn ich möchte mich gern ein drittes Mal zur Wahl der geistlichen Leitung für die KjG im Diözesanverband Münster stellen – es macht mir einfach zu viel Freude, um im November mein Amt einfach auslaufen zu lassen

Das bin ich

Laut meinem Personalausweis runde ich in diesem Jahr zum dritten Mal in meinem Leben, situationsbedingt fühle ich aber manchmal auch zwischen 7 und 87 Jahren.
Ich bin Pastoralreferentin, seit fast 4 Jahren mit meinem wunderbaren Mann Markus verheiratet und habe seit Dezember 2018 einen kleinen Wirbelwind, namens Raphael.
Im Januar werden wir ein zweites Mal Eltern einer kleinen Tochter.
Auf der DK 2016 bin ich zum ersten Mal in die Diözesanleitung gewählt worden.
Daneben arbeite ich mit reduzierter Stelle in der Schulseelsorge in Dülmen.

BEGEISTER(T)ND
AKTIV
KREATIV
PROBLEMLÖSERIN
REALISTISCH
ZUVERLÄSSIG
EMPATHISCH

„Nie hätte ich einer Sache zugestimmt, die gegen mein Gewissen wäre!"

In den letzten drei Jahren durfte ich viel erleben, viel sehen und viele neue Menschen kennen lernen. Ich bin an mir und der KjG gewachsen und habe viel dazugelernt. Teil der Diözesanleitung zu sein bedeutet für mich, sich eine Meinung zu bilden, diese zu vertreten oder auch zu verändern und mit anderen auszudiskutieren. Es bedeutet, verschiedenste Aufgaben zu übernehmen und viele Minuten, die man am Tag mit Gedanken rund um die KjG verbringt.
Ich durfte jungen Menschen in der KjG zur Seite stehen, sie dabei unterstützen sich auszuprobieren, mitzubestimmen und für sie wichtige Dinge zu diskutieren. Unzählige Erlebnisse, Herausforderungen und gelöste Aufgaben haben mich darin bestätigt, dass ich mich gerne noch um eine weitere Amtszeit bewerben möchte.

Und falls Du Dich fragst, warum ich nochmal kandidiere:

Alles, was ich in den letzten drei Jahren in und mit der KjG erleben durfte hat mich darin bestätigt, genau zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Auch wenn es manchmal anstrengend, herausfordernd oder mühsam war, möchte ich davon keinen Augenblick missen.
Die Diözesanleitung ist gerade unterbesetzt und wird sich auch nach der DK wandeln. Da möchte ich gerne mit einer Erfahrung, für die Übergabe von Informationen, für das Halten von Traditionen und zum Mutmachen auch Neues/Anderes auszuprobieren, (weiterhin) Wegebereiterin sein. Die KjG mit den KjGler*innen und dem Büroteam sind mir sehr ans Herz gewachsen. Es ist mir dazu sehr wichtig, für unsere Themen einzustehen und sie innerhalb und außerhalb des Verbandes zu vertreten. Ich habe große Freude daran, an Themen weiter zu denken und gemeinsam mit Euch zu erleben, wo die Reise für unseren Verband hingeht.

Ich freue mich

über Rückmeldungen, Anregungen, Fragen oder was auch immer ihr gerne loswerden mögt! All das ist möglich unter barbara.kockmann@kjg.-muenster.de oder persönlich und spätestens auf der Diözesankonferenz.

Viele Grüße,

Babsi